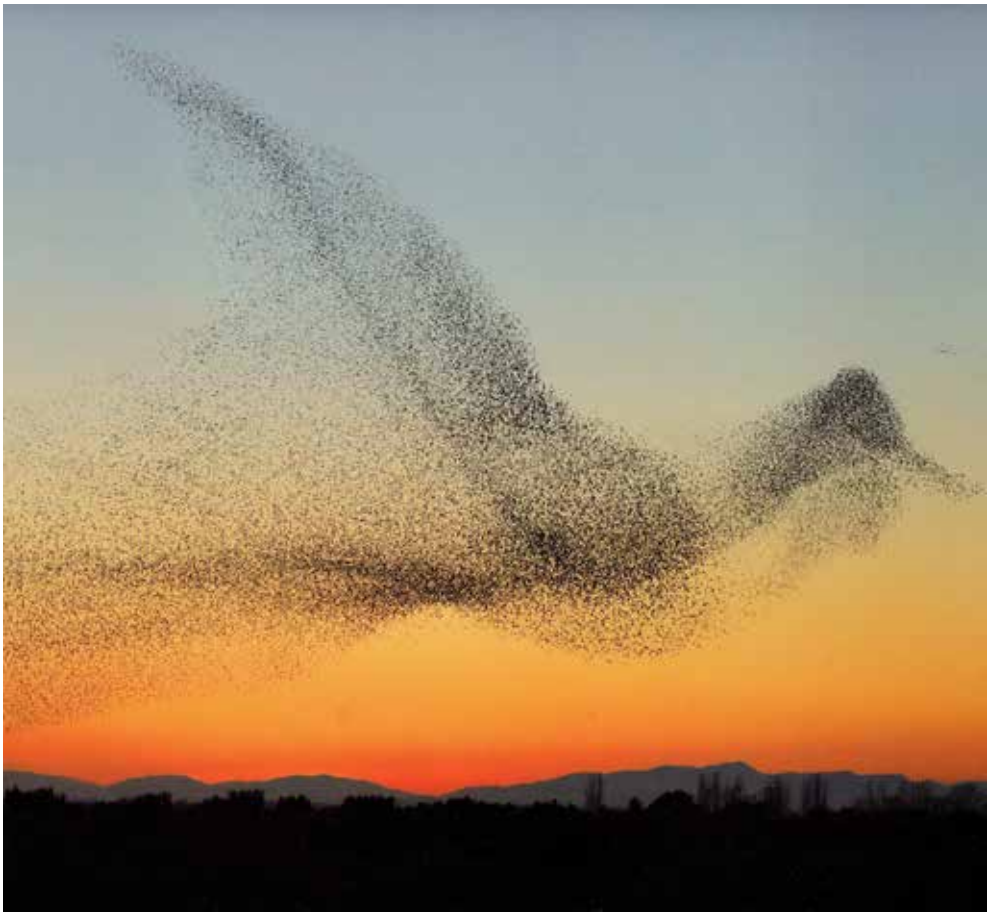
Evangelisch in Boxdorf



Gemeindebrief der evang.-luth. Kirchengemeinde Zum guten Hirten

März -April - Mai - 2019

Vorwort

Inhaltsverzeichnis:

4–5 Pinnwand
6-7 Kindergarten
8 - 10 Kinder-/ Jugendarbeit
11 Mitarbeiterdank
12-13 Ehrenamtliche
14 Kirchenvorstand
15 Bücherei
16-17 Schön war‘s
18 Martinimarkt
19 Taizeandacht
20-21 Gottesdienste
22-23 Seniorenarbeit
24 Weltgebetstag
25 Ausbildung
26 Jubelkonfirmation
27 Freud und Leid
28 Geburtstage
29 Jubelkonfirmation
30 zu Verschenken/Impressum
31-33 Gruppen und Treffs
34-38 Werbung
39 Wir sind für Sie da
40 Letzte Seite

Liebe Gemeinde,

wir kommen aus einem prallen Jubiläumsjahr. Was steht dieses Jahr an?
In diesem Frühjahr findet sich der neue Kirchenvorstand zusammen, der bald erste Weichenstellungen für unsere Gemeindearbeit treffen wird. Einige unserer neuen Kirchenvorsteherinnen kamen aus der Fürther Stadthalle zurück, in der sich 1000 KirchenvorsteherInnen aus ganz Bayern trafen und Impulse für ihre Arbeit bekamen. Es war ein Gänsehautgefühl, wenn soviele zusammen ein Kirchenlied schmetterten.
Und es war schön zu sehen, wie viele dort besprochene Ideen bei uns in Boxdorf schon verwirklicht sind. Die Ideen gehen uns nicht aus! Und es ist schön, zu vertrauen, dass uns sehr viele von Ihnen jedes Jahr bei der Jahresspende unterstützen, die unsere Haushaltslöcher schließt. 2019 wird es um die Finanzierung unserer Jugendleiterstelle gehen. Danke, wenn Sie den Brief dazu Anfang Mai wohlwollend aufmachen!
Eine gesegnete Passions- und Osterzeit wünscht
Ihre

Franziska Pannecke

Unser höchster Feiertag- Schmerzgrenze unseres Glaubens

Am Pfarramt klingelt´s und ein unbekannter junger Mann aus Fürth kommt zur Sprechstunde. Sein Anliegen: Er hat schon seit über einem Jahr die Location für seine Hochzeit gebucht. Jetzt fiel ihm mit Schrecken auf, dass es an dem Termin ziemlich unmöglich scheint, eine Kirche für seine Trauung zu finden: Es ist der KARSAMSTAG.

Kein Tag zum Feiern? Unter keinen Umständen? Wir haben heftig darüber diskutiert. Die evangelische Kirche hat schon manche alte Tradition an den Zeitgeist abgegeben. Aber hier geht es an die Schmerzgrenze unseres Glaubens.

Denn die spirituelle Bedeutung von Ostern liegt eigentlich weit über dem wesentlich beliebteren Weihnachtsfest. Auch wenn da die Kirche nicht ganz so voll ist wie an Weihnachten. Von Gründonnerstag, über Karfreitag bis Ostern gehen wir als Christen die letzten Tage Jesu nach:

Sein Abschiedsmahl von seinen engsten Freunden, seine Verhaftung, sein Tod mit der verachteten Kreuzigung für Verbrecher und Staatsaufwiegler. Der stille Tag der Grabesruhe am Karsamstag. Und dann die unfassbare, schwer erklärbare Erscheinung des Auferstandenen, der wiederkam aus dem Grab und daran erkannt wurde, wie er das Brot brach. Das unfassbare Wunder der Auferstehung. Das ist der springende Punkt unseres Glaubens. Da springen verschlossene Türen auf, da springt ein verbittertes Herz auf: Halleluja, Christus ist auferstanden! Jedes Jahr neu versammeln wir uns in der Dämmerung des Morgens und staunen über dieses Wunder des Lebens, das uns Hoffnung gibt.

Tja - genau das ist das größte Fest im ganzen Jahr. Vor dem wir eine solche Ehrfurcht haben, dass wir es uns von nichts und niemand stören lassen. Deshalb haben wir Nein gesagt zu der Hochzeitsanfrage. Denn die Osterfeiertage liegen uns mehr als alles am Herzen.

Feiern Sie mit!

Ostern 2019: Unser wichtigster Tag im Jahr

Samstag, den 20. April 2019
19.00 Uhr Beginn der Jugendübernachtung in der Kirche

Sonntag, den 21. April 2019
5.30 Uhr Osternacht mit anschließendem Frühstück
Pfarrerin Pannewick mit Team
8.30 Uhr Osterfrühstück mit anschließendem Familiengottesdienst
Pfarrerin Pannewick mit Team
10.00 Uhr Festgottesdienst zum Ostersonntag
Pfarrerin Julia Rittner-Kopp, St. Johannis

Wir freuen uns wieder auf den Osterbrunnen im Atrium der Kirche, der mit sehr viel Arbeit geschmückt wird. Dazu freut sich das Team, wenn jemand Grünabschnitte spendet, die immergrün sind und verwendet werden können. Vielleicht können Sie einen Rückschnitt Anfang April planen, um den Osterbrunnen zu unterstützen?

Cafe tröstlich

Ökumenisches Trauercafe lädt ein

Vierteljährlich kommen Menschen, die einen nahen Angehörigen verloren haben zusammen, um sich auszutauschen und Anregungen zu bekommen, wie man mit der Trauer leben kann. Nach einem Kaffeetrinken gestaltet Pfarrerin Pannewick ein kleines Programm über Trauerarbeit.
Dienstag, 7. Mai 15.30 Uhr im Pfarramt

Wunderland wächst

Der neue vierteljährliche Erlebnisgottesdienst für Familien wird
am Sonntag, den 19. Mai um 10.30 Uhr gefeiert.
Thema: Familie – Zoff ist doof!
Nach einem gemeinsamen Beginn in der Kirche finden Workshops statt: Kindergartenalter, Grundschulalter, Jugendliche und beim Latte spirituell kommen Eltern über das Thema bei einem Latte Macchiato ins Gespräch. Ende gegen 12 Uhr.
Nächste Termine: 22. September und 15. Dezember.

Tauffest am Weiher

Am 26. Mai feiern wir wieder mit Jung und Alt eine Tauferinnerung open air: Je nach Wetter auf der Wiese oder im Atrium. Für die älteren Menschen ist es ein Nachdenken, wie die Kraft der Taufe und des Glaubens ihr Leben durchzieht wie ein roter Faden und wie oft sie schon schöpfen konnten aus dem Wasser des Lebens.
Für getaufte Kinder ist es ein Verstehen, was die Taufe bedeutet und was damals geschah, als sie noch zu klein waren, um zu verstehen. Für noch nicht Getaufte ist es eine Einladung, zur Entscheidung zu finden, ob sie sich taufen lassen wollen, was in jedem Alter geht und mit einer kleinen Taufeinweisung durch Pfarrerin Pannewick verbunden wäre.
Bitte die eigene Taufkerze mitbringen.
Am Sonntag, 26. Mai, Uhrzeit: 10.30 Uhr .

Himmelfahrt: Die volle Auswahl

Sie haben die Wahl am 30. Mai:
Schloss Almoshof 11 Uhr open air
„Da berühren sich Himmel und Erde“: Wir feiern Himmelfahrt gemeinsam mit unsern Nachbargemeinden St. Georg, St. Andreas in Thon und der Versöhnungskirche in Schniegling. Die Posaunenchöre vereinigen sich zum gemeinsamen Chor bei einem familienfreundlichen Open-air-Gottesdienst im Schlosshof. Anschließend ein geselliges Beisammensein mit Umtrunk.
Oder gemeinsam mit unseren evangelischen Nachbarn in Großgründlach um 10 Uhr im Hof des Gemeindezentrums. Hier spielen unsere eigenen Posaunen für uns.

Mit dem Floß über den Weiher

Ökumenischer Seegottesdienst
„Für Fromme und weniger Fromme“

Am Freitag, den 28. Juni um 18 Uhr laden wir zum Seegottesdienst am Weiher ein. Ganz Boxdorf ist zu diesem kleinen Fest im Stadtteil eingeladen: Wir feiern einen launigen Gottesdienst „Für Fromme und weniger Fromme“ mit Theater und Bandmusik, im Anschluss Grillen und Livemusik zum Tanzen.
Dieser Abend ist dieses Jahr unser Gemeindefest in ökumenischer Form.

Dank an das Erlanger Forstamt

Ein herzliches Dankeschön an das Erlanger Forstamt: Wir durften unseren Weihnachtsbaum für die Kirche wieder aus dem Erlanger Forstgebiet holen.
Dankeschön dafür!

Wir sagen DANKE und TSCHÜSS, liebe Judith

Nach langer Wartezeit darf Judith Donhauser nun in den vorzeitigen Ruhestand!
Lange hat sie versucht, sich ihrer Krankheit zu erwehren, musste aber dann doch Ende 2016 aufgeben und in den Krankenstand gehen.
Das bedeutet für uns, dass wir uns nun endgültig von einer tollen, lieben Kollegin verabschieden müssen, mit der viele von uns lange zusammenarbeiten durften.
Judith startete am 1.9.1985 in unserem Kindergarten und war seitdem eine große Stütze und überaus beliebte Kollegin. Auch bei all den vielen Kindern und deren Eltern war sie überaus beliebt. Ich kann mich immer noch sehr gut an den Satz meiner Tochter erinnern: „Ich gehe lieber zur Judith, die ist nicht so streng wie du.“
Sowohl privat wie auch bei uns war die Musik ihr großes Talent. Mit eigenen Liedern und Liedbegleitung rührte Sie uns immer wieder zu Tränen und die Kinder hatten großen Spaß mit ihr zusammen zu musizieren.
Auch Malen und Basteln waren eine große Leidenschaft, naturgetreu und genau konnte sie eigene Ideen und Vorlagen zeichnen. Ich sehe noch lange Schlangen von Kindern an Judiths Tisch um von ihr ein fliegendes Einhorn oder gefährliche Drachen gemalt zu bekommen.
Biblische Geschichten konnte Judith so spannend und anschaulich erzählen, dass die Kinder an Judiths Lippen hingen.
Die Advents- und Weihnachtszeit ist Judtihs Lieblingszeit. Auch im Kindergarten hat sie mit viel Geduld Plätzchen gebacken und verziert, Adventsgeschichten erzählt und natürlich Weihnachtslieder gesungen.
Es gäbe noch viel von und über sie zu erzählen, wir haben soviel Tolles zusammen erlebt! Nun sagen wir vielen, vielen Dank und freuen uns immer auf ein Wiedersehen.
Aber es kommt auch eine gute Nachricht: Unsere Nicole Seiffert, die seit Juli 2016 unser Team verstärkte, bekommt nun einen unbefristeten Vertrag und bleibt uns nun sicher erhalten.
Nicky, wir freuen uns sehr.

An Weihnachten reisten wir um die Welt

Kids - Treff

Auch 2019 geht es im Kids-Treff erneut mit einem abwechslungsreichen Programm weiter. Wir sind bereits mit tollen Aktionen und Angeboten in das neue Jahr gestartet. Auch das ein oder andere Naturphänomen, wie das Überlaufen des Flusses am Spielplatz, wurde von uns ausgiebig unter die Lupe genommen. Wie gewohnt findet der Kids-Treff jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr statt. Aufgrund der hohen Anfrage ist die Höchstanzahl der Teilnehmer bereits erreicht. Daher ist es uns dieses Jahr leider nicht mehr möglich neue Kinder aufzunehmen. Wir freuen uns mit der bestehenden Gruppe Erinnerungen zu sammeln und Neues zu entdecken.

Céline Scheiwe, Janine Täufer

Christbaumsammlung

Vielen Dank an alle fleißigen Konfis, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Jugendkellers und an alle großzügigen Spender!!! Bei winterlichen Temperaturen sammelten die Teens und Jugendlichen des Jugendkellers Anfang Januar alle alten Christbäume in Boxdorf ein. Es konnten 1.174,43€ als Spende für die Jugendarbeit dabei erzielt werden! Wow! Danke dafür!!!

Gottesdienst gestaltet von Jugendlichen

„Und Action, bitte!“ unter diesem Motto steht ein ganz besonderer Gottesdienst. Am 31. März 2019 um 9:30 Uhr übernimmt die Jugend die Regie des Gottesdienstes.
Herzliche Einladung an alle Leute zwischen 6 und 100 Jahren mit dabei zu sein! Es dreht sich alles um einen ganz speziellen Film, „Gott, Gemeinschaft und ...“
Aber pssst! ... Mehr wird noch nicht verraten. Trag Dir den Termin dick in den Kalender ein und sei gespannt auf „Und Action, bitte!“.
Die Jugend freut sich darauf, den Gottesdienst mit Euch gemeinsam zu feiern! Anschließend ist bei Snacks und Getränken Zeit zum Quatschen. Und für alle Jugendliche bis 25 Jahren: Direkt nach dem Gottesdienst kannst Du Deine Stimme für den neuen Jugendausschuss abgegeben!

Bis dahin viele Grüße
Rosie Daum und der Jugendkeller

Deine Stimme zählt!! Wahl am 31. März 2019

Du bist zwischen 12 und 25 Jahre alt? Du bist konfirmiert? Du wohnst in Boxdorf? Du willst die Jugendarbeit Deiner Kirche in Boxdorf mitgestalten?
Wenn Du diese Fragen mit „JA“ beantworten kannst, dann komm zur Wahl des neuen Jugendausschusses der Evangelischen Jugend in Boxdorf!
Am 31. März kannst Du Deine Stimme abgegeben und Deine Kandidaten und Kandidatinnen für den neuen Jugendausschuss bestimmen.
Von 10:30-14:00 Uhr ist im Gemeindesaal das „Wahlbüro“ geöffnet. Wenn Du an dem Termin nicht da sein kannst, dann gib deine Stimme zwischen dem 25. und 30. März im Jugendkeller oder im Pfarramt ab (Bitte vorher beim Wahlausschuss Bescheid geben).
Alle wichtigen Informationen bekommst Du zwei Wochen vor der Wahl per Post zugeschickt. Bei Fragen kannst Du gerne im Jugendkeller vorbeikommen und die aktuellen Mitglieder des Jugendausschusses befragen!

Viele Grüße
Der Wahlausschuss: Rosie, Florian und Emily

P.S: der Pfarrerin:

Unsere Jugend will zeigen, dass Ihr unser Gottesdienst wichtig ist. Schön wenn die ältere Gemeinde auch mitfeiert und so Gemeinschaft von Jung und Alt spürbar wird.

Hallooooooooo....

wir sind die Kleinsten in Boxdorf und möchten alle Kleinkinder von 0-6 Jahre zu unserer Bastel- und Krabbelgruppe einladen. Katharina Uhlig und Marlies Fuchs machen das ganz toll! Wir waren im Oktober bei der Feuerwehr und unsere Papis waren auch dabei! Das war vielleicht schööööön !
Sie haben sogar die Sirene angemacht. Tatü ... Tatü....
Bis bald!

Bei der Feuerwehr

Das sind unsere Termine:

Bastelgruppe 3-6 Jahre immer mittwochs von 15.30-16.30 Uhr.
Leiterin Katharina Uhlig
Tel. 6370229
Uhligthomas@t-online.de

Krabbelgruppe 0-3 Jahre freitags 9.30-10.30 Uhr hat momentan zu wenig Teilnehmer. Sie wird wieder angeboten, wenn es zuverlässig ca. fünf Kinder sind.

Leiterin: Marlies Fuchs
Tel.: 0176-76898494
marlies_fuchs@gmx.de

Weihnacht in der Krabbelgruppe

DANKE FÜR …

Kuchenbacken, Sekt einschenken, kehren, diskutieren, singen, Kaffee kochen, putzen, telefonieren, Torten schneiden, Saal aufräumen, Blumen gießen, Lesung lesen, Bierbänke aufstellen, Tische schleppen, einkaufen, planen, entscheiden, zur Metro fahren, Sitzfleisch haben, grillen, Veranstaltungen planen, streiten, nerven, freuen, umarmen, gernhaben, Lagerfeuer schüren, Bier trinken, Protokolle schreiben, zusammen wegfahren, beten, Bibel lesen, Grill putzen, in die Kirche gehen, Klingelbeutel einsammeln, Abendmahl austeilen, aufräumen, Krippe aufbauen, Christbaum schmücken, Liederzettel austeilen, Theater spielen, Klo putzen, Festschrift schreiben, Fotografieren, Artikel schreiben, Freizeit vorbereiten, Glocken läuten, Kreuz tragen, Plakate aufhängen, bei Zeitung anrufen, mailen, ins Pfarramt gehen, Teamtreffen mitmachen, Plätzchen backen, Kerzen schneiden, Chor dirigieren, auf Kinder aufpassen, spielen, Konfis zügeln, Haushaltsplan machen, Rechnungen bezahlen, Leute besuchen, Kinder verkleiden, Bücher ausleihen, Referenten einladen, am Computer sitzen, Segenskreise leiten, Ansagen machen, Leute begrüßen, Streit schlichten, Statistik führen, Briefe einwerfen, Kirchturm aufräumen, andere Gemeinden besuchen, auf Empfänge gehen, keinen Schlaf finden, feiern, loben, preisen…

und dreihundert andere Sachen auch noch……

Jeder von Ihnen hinterlässt in unserer Gemeinde seinen persönlichen Fingerabdruck.
Danke für Ihre Liebe und Treue!

Moin Khalafi

Wir berichteten 2018 über unser persisches Gemeindeglied Moin Khalafi aus dem Iran.
Er lebt seit 2015 in Nürnberg und wartet jetzt schon das vierte Jahr auf eine Entscheidung über seine Aufenthaltserlaubnis. Bisher durfte er weder eine Ausbildung machen noch einen Job annehmen.
Sein Glaube und seine Zugehörigkeit zu unserer Gemeinde hat ihm Halt gegeben.
Was hat sich inzwischen verändert? Moin hat ein eigenes Zimmer in der Innenstadt gefunden und ist froh, die extrem beengten Verhältnisse in der Unterkunft für Asylbewerber(Innen) in der Lichtenfelser Straße verlassen zu können.
Er hat sich bestens integriert: Er spielt beim ASN Fußball und hat dort gerade seinen Trainerschein gemacht.
Er hat mit seiner Theatergruppe einen Preis der Stadt Nürnberg bekommen. Und im Februar darf er nun endlich eine Anstellungsqualifizierung bei Siemens machen mit großer Aussicht auf eine weitergehende Ausbildung als Elektroniker. Dann hat er die quälende Wartezeit geschafft.
Unsere Glaubensgespräche haben ihm geholfen, zu beten und die Hoffnung auf Gott und eine gute Zukunft zu behalten.
Jetzt wünschen wir uns fürs neue Jahr, dass er seine Aufenthaltsgenehmigung bekommt, denn er wird für unsere Gesellschaft ein engagierter junger Mann sein, der viel fürs Gemeinwohl beisteuern kann!

Ehrenamtliche/r PredigerIn gesucht

Wir suchen ein Gemeindeglied, das Pfarrerin Pannewick im Predigtdienst unterstützt.
Durch die 75% Pfarrstelle bleiben jeden Monat 1-2 Gottesdienste, die ehrenamtlich gehalten werden. Da nach langjährigem Dienst Ingrid Röhrs ihre Aufgabe niedergelegt hat, suchen wir nun eine neue Person, die sich zum „Lektorendienst“ ausbilden läßt. Man lernt, wie man eine Lesepredigt vorträgt und Gebete und Segen hält. Die Häufigkeit des Einsatzes steht frei.

Ausbildung:

8 Wochenendseminare oder 4 Blockseminare von Donnerstag bis Sonntag. Die Einblicke in die Bibelwissenschaft und die Schulungen über sichere Rede sind in jeder Beziehung ein Gewinn auch für andere Bereiche. Man lernt sehr viel Interessantes über die Bibel und hat anregende Gespräche in der Ausbildungsgruppe.
Wir sind stolz, dass die evangelische Kirche jedes Gemeindemitglied zum Predigtdienst beauftragen kann. Das ist gelebtes „Priestertum aller Gläubigen“.

Der neue Kirchenvorstand bei den Einkehrtagen in Sulzbürg

Stimmen und Gedanken vom Einkehrtag des KV vom 9. – 10. Februar 2019 in Sulzbürg

WIR - der Kirchenvorstand, sind das Team, das zusammen mit Pfarrerin Pannewick die Kirchengemeinde leitet.

WIR – arbeiten gemeinsam an vielfältigen Projekten, um das Gemeindeleben attraktiv und lebendig zu gestalten.

WIR – haben uns neu gefunden und sind gestärkt und motiviert mit vielen Ideen vom Einkehrtag zurückgekommen.

WIR – möchten ein paar Gedanken und Stimmen unseres KV widerspiegeln:

„Wir sind auf einem guten Weg, wollen das **Bisherige** bewahren und pflegen."

Neue Ideen:
- **Öko**-Projekt „2020"
- **Senioren** als besondere Zielgruppe
- Gemeinsame Projekte mit **Behinderten**
- Stärkere Zusammenarbeit mit **Vereinen** (z. B. Martinimarkt)

Alle **Ausschüsse** mit neuen **Ideen** gebildet… Neu: Öffentlichkeitsarbeit, Co-Leitung, „Öko-AG"!!!

Mitglieder des alten KV geben ihr **umfangreiches Wissen** an die „neuen" KV-ler

Wir haben **alles**, außer einen **Friedhof**. Aber den brauchen wir nicht unbedingt…

Lustiger Klamottentausch + Lügenspiel!

Knappe Finanzen – **sorgfältiger** Umgang!!!

Blühwiese und viele andere schöne **Gewächse**…

„Stimmen" aus der **Gemeinde** hören – die monatlichen KV-Sitzungen sind öffentlich und jeder ist willkommen!

Vertrauensleute des KV wurden gewählt:
1. ***Heike Wurtinger***
2. ***Peter Jank***

„Das bisschen KV-Arbeit macht sich von alleine…"
Viele Informationen, viel Gesprächsstoff, viel Diskussionsbedarf in kurzer Zeit!!!

Kaum zu glauben, aber wahr, Ihre Bücherei wird heuer scho' 10 Joahr

Wie schnell doch die Zeit vergeht:

Am 5. Oktober 2009 öffneten wir zum ersten Mal die Pforten der Gemeindebücherei für Sie und sind jetzt tatsächlich bald schon seit 10 Jahren für Sie da. Zunächst noch in den Räumen über dem ehemaligen Kindergarten und anfänglich nur dreimal in der Woche. Inzwischen sind wir auf der Empore in der Kirche angekommen und konnten unsere Öffnungszeiten auf viermal pro Woche für Sie erweitern.
Von Herzen möchten wir uns als Team für Ihr Vertrauen und Ihre Treue für diese schöne Zeit bedanken.
Doch das waren noch nicht alle besonderen Neuigkeiten: Dank unserem Aufruf in einem der letzten Gemeindebriefe, hat unser Team Zuwachs bekommen und wir freuen uns sehr, Frau Monika Paucke in der Bücherei begrüßen zu dürfen. Auch für die Organisation der kommenden Basare konnten wir auf diese Weise in der Gemeinde weitere tatkräftige Unterstützung gewinnen.
Danke, liebe Leserinnen und Leser, dass Sie unsere Gemeindebrief-Einträge so aktiv lesen.
Daher starten wir gleich den nächsten Aufruf für unseren kommenden Bücher-Basar,
der am Sonntag, den 24. März 2019 von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
in Ihrem Gemeindesaal stattfinden wird, denn wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch wieder unsere „Kleinsten“ Käuferinnen und Käufer mit einem erweiterten Bücherangebot glücklich machen können. Über Bücherspenden in diesem Bereich, Kleinkinder und Jugendliche, würden wir uns daher ganz besonders freuen. Gerne nehmen wir aber auch im Vorfeld wieder Ihre sonstigen Buchspenden zu unseren Öffnungszeiten entgegen.
Herzlichen Dank im Voraus.

Sie sind noch keine Leserin oder Leser bei uns, kommen Sie gerne bei uns vorbei, schauen Sie sich um, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bis bald

Ihr Bücherei-Team

Abschied und Dank
Empfang zu Neujahr

80 MitarbeiterInnen der Gemeinde folgten dem Bild eines Vogelschwarmes, der in vollendeter Formation das große Meer überquert. Jeder achtet auf die Position des anderen, jeder fliegt mal im Wind, damit alle anderen Energie sparen können. Ein großes Ganzes entsteht, in dem sich jeder aufgehoben weiß. Dieses Sinnbild stellte Pfarrerin Pannewick über das Jahr 2019, das mit neuen Zielen auf uns wartet. Mit einem Kalender vom Jubiläumsjahr 2018 bedankte sie sich für alle Liebe und Mühe bei den Mitarbeitern.
Dann wurde nach 35 Jahren die Kinderpflegerin Judith Donhauser in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet. Sie war immer der Ruhepol im Team, das musikalische und kreative Talent. Wir wünschen ihr einen gesegneten neuen Lebensabschnitt!
Ingrid Röhrs legt ihr Amt als Lektorin nieder: Sie hat 15 Jahre lang bei uns und in anderen Kirchen gepredigt, nun hört sie zu ihrem 80. Geburtstag mit diesem anspruchsvollen und wunderbaren Dienst auf. Sie erzählte, wie sie die Kanzel als Frau in Kraftshof für sich gewonnen hatte, denn Frauen waren damals noch nicht willkommen. Sie hat viele verschiedene Gottesdienststationen kennengelernt, denn im Altenheim, Krankenhaus oder Gemeinde sind andere liturgische Traditionen üblich. Wir danken ihr sehr für diese lange Zeit der Predigtarbeit!
Jetzt ist Nachwuchs gesucht!

Wandergruppe in Bayreuth

Unsere Weihnachtswanderung nach Bayreuth am Mittwoch den 12.12.2018 war ein voller Erfolg.
Die Führung im Markgräflichen Opernhaus, UNESCO-Weltkulturerbe und Meisterwerk des Bayreuther Barock, war wirklich ein Hingucker. Ein Prunkbau von Markgräfin Wilhelmine, der nur Staunen und Bewunderung bei uns auslöste. Nach dem Essen hatten wir uns noch den Christkindlesmarkt angesehen, doch konnten wir uns aufgrund des schlechten Wetters dort leider nicht lange aufhalten und fuhren mit tollen Eindrücken von Bayreuth wieder nach Hause.

Die Wandergruppe vor dem Markgräflichen Opernhaus

Der Martinimarkt: ein Highlight in Boxdorf

Ein Blick hinter die Kulissen

Das neue Ambiente am Weiher um die evangelische Kirche hat den Boxdorfern außerordentlich gut gefallen; es war viel stimmungsvoller als in der Turnhalle. Aber was steckt an Arbeit und Mühe dahinter, dass so ein Markt ehrenamtlich auf die Beine gestellt werden kann?

Pfarrerin Pannewick interviewt die Drahtzieher des Bürgervereins: Ralf und Maria Ruhland und Charly Trösken. Einen Blick hinter die Kulissen!

Der frühere Martinimarkt am Hof der Sandmanns in der Hasengasse fand sein Ende, als die Sandmanns älter wurden und die Arbeit zu viel. Neuer Standort wurde die Mehrzweckhalle des ASC. Die Ruhlands sind seit 15 Jahren die führenden Köpfe. Dies erfolgt im Namen des Bürgervereins, der 1972 gegründet wurde. Seit der Eingemeindung nach Nürnberg ist er Sprachrohr zur Stadtverwaltung. Der Bürgerverein hat 120 Mitglieder und freut sich jederzeit über neue Unterstützer (Jahresbeitrag 12 €).

Der Martinimarkt ist ein wichtiges Fest, das die Menschen im Stadtteil zusammenbringt. Im Sommer trifft man sich öfter am Gartenzaun, im Winter träumen viele vom zugefrorenen Weiher, um bei Glühwein und Eislauf Bekannte zu treffen (Aber leider friert er so selten zu!) Ein Stadtteil lebt von solchen Festen: als der Martinimarkt 2016 ausfiel, bedauerten das sehr Viele. Etliche hatten damals ihre Hilfe angeboten. Fakt ist aber leider, dass auf Dauer der Markt nicht von 3 Leuten aufgebaut werden kann. So gesehen hängt der Martinimarkt am seidenen Faden.

Deshalb ruft unsere Gemeinde vom Guten Hirten alle Boxdorfer zur Hilfe: Lasst uns alle zusammenhelfen und neue MitarbeiterInnen gewinnen!

Wie könnte das aussehen?

Wir starten am Samstag, den 5. Okt. ab 17.00 Uhr

hinter der Kirche am Wagen des Bürgervereins mit einem STAMMTISCH. Wir zapfen ein Bierfass an und Maria Ruhland schenkt ihr Spezialrezept des heißen Aperols aus. An Feuertonnen glühen wir für Martini vor und neue Interessierte können sich bekanntmachen.

Nächstes Date: Aufbau Mittwoch vor Martinimarkt, am 20.11. 14-20 Uhr

Großer gemeinsamer Aufbautrupp mit vielen HelferInnen.

Was gibt's zu tun?

Den WC-Wagen holen und anschließen, Strom verlegen, Lichterketten aufhängen, die Illumination an der Kirchenwand installieren, für die Bühne auf dem Hänger aus Paletten eine Treppe bauen .

Abbau: Sonntag, 24. Nov 10.30 – ca. 13 Uhr .

Zeigen wir, was uns Boxdorf wert ist. Zusammen anpacken macht Spaß! Damit nachher keiner sagen kann: Schade, dass es den Martinimarkt nicht mehr gibt….

Taize

Die andere Art des Gebetes

Viele kennen die Taizelieder im Gottesdienst. Wir laden zu einer Abendandacht mit unzähligen Kerzen, in der gesungen und gebetet wird. Unser Chor gestaltet sie mit, damit sich die Lieder mehrstimmig entfalten. Es bleibt viel Raum für stilles Gebet.

Nacht der Lichter

Sonntag, 17. März 2019

17 Uhr Einführung in das Kloster von Taize mit Fotos und Film
18 Uhr Offenes Einsingen zusammen mit dem Chor
Kennenlernen der Lieder
18.30 Uhr Taizeandacht
(Ende gegen 19.15 Uhr)
Frere Roger Schütz träumte in der Nazizeit von einer Lebensgemeinschaft, die den Glauben in die Tat umsetzt. Er fand in einem kleinen Dorf im Burgund in Frankreich einen Hof, der es ihm erlaubte, das Kloster zu gründen, in dem er Flüchtlinge versteckte. Seit dem großen ökumenischen Konzil 1964 ging von Taize eine starke ökumenische Strahlkraft aus. Seit den 70er Jahren kamen Jugendliche, die angezogen wurden vom einfachen und glaubwürdigen Lebensstil. Im Sommer halten sich dort bis zu 6000 Jugendliche auf. Pfarrerin Pannewick erzählt von ihren Taizereisen aus eigener Erfahrung.

Gottesdienste

1. März	**Weltgebetstag der Frauen: Slowenien 2019** *„Kulinarischer Gottesdienst“* Freitag 19.00 Uhr in Boxdorf Zum guten Hirten
3. März	**Estomihi** 9.30 Uhr Pfarrerin Franziska Pannewick
10. März	**Invocavit** 9.30 Uhr Lektor Rainer Dressel
17. März	**Reminiscere** 9.30 Uhr Pfarrerin Franziska Pannewick Silberne u. goldene Konfirmation mit Abendmahl und Sektempfang 18.30 Uhr Taizeandacht mit dem Kirchenchor
24. März	**Okuli** 9.30 Uhr Lektor Stefan Drechsler
31. März	**Lätare** 9.30 Uhr Jugendgottesdienst „Film ab für einen besonderen Gottesdienst“
7. April	**Judika** 9.30 Uhr Dekan i.R. Oursin Kirchenkaffee
14. April	**Palmsonntag** 9.30 Uhr Lektorin Ingrid Röhrs
18. April	**Gründonnerstag** 19 Uhr Pfarrerin Franziska Pannewick mit Tischabendmahl im Gemeindesaal
19. April	**Karfreitag** 9.30 Uhr Pfarrerin Franziska Pannewick mit Beichte und Abendmahl

21. April	**Ostern** 5.30 Uhr Osternacht Pfarrerin Franziska Pannewick, S. Drechsler und Team 8.30 Uhr Familiengottesdienst Pfarrerin Franziska Pannewick mit Team 10.00 Uhr Osterfestgottesdienst Pfarrerin Julia Rittner-Kopp, St. Johannis
28. April	**Quasimodogeniti** 9.30 Uhr Lektor Rainer Dressel
5. Mai	**Misericodias Domini** 9.30 Uhr Lektorin Ute Römer-Laska, Herzogenaurach
12. Mai	**Jubilate** 9.30 Uhr - Pfarrerin Franziska Pannewick mit Abendmahl
19. Mai	**Kantate** 10.30 Uhr Wunderland Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr
26. Mai	**Rogate** 10.30 Uhr Tauffest für Jung und Alt im Atrium am Brunnen
30. Mai	**Christi Himmelfahrt** 11 Uhr im Schlosshof Almoshof mit Posaunen „Da berühren sich Himmel und Erde“ mit St. Georg, Versöhnungskirche und St. Andreas Oder 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit St. Laurentius im Hof des Gemeindezentrums zum 10jährigen Bestehen
2. Juni	**Exaudi** 9.30 Uhr Lektor Stefan Drechsler Kirchenkaffee

Seniorentreffen im November

Ende des Lebens. Kein Monat wäre besser geeignet sich mit diesem Thema auseinander zu setzen als der November. Unsere Referentin Fr. Bleicher gab uns exzellente Führung durch dieses heikle Thema. Laut Statistik möchten 60% zu Hause sterben, die Realität ist aber, dass ca. 75% im Krankenhaus oder Pflegeheim sterben. Es gibt viele Dinge zu regeln und zu bedenken. Wünsche, Testament, Patientenverfügung, Aussprachen, alles was belastet in Ordnung zu bringen. Gute Vorbereitung entlastet sehr. Frau Bleicher bietet bei Bedarf Termine zur Unterstützung an. Es war eine wirklich wertvolle Information und für Angehörige von Betroffenen wesentlich.

Weihnachtsfeier

Dieses Jahr fiel unser Seniorentreffen auf den Nikolaustag. Bei weihnachtlich geschmückten Tischen, Stollen und Plätzchen, rotbackigen Äpfeln und duftenden Mandarinen wurden Erlebnisse aus der Kindheit lebendig. Frau Pannewick führte uns anhand eines Aquarells von Paul Hey: ,,Stern von Bethlehem“ durch eine sinnvolle Betrachtung mit dem Ausgang: Der Stern verändert alles. Der Mensch ist aufgerufen selbst Licht zu werden. Daraufhin folgte der Männerchor Liedertafel mit 10 wunderschönen Weihnachtsliedern, was für freudige Weihnachtsstimmung sorgte. Den Abschluß bildete der Besuch des Nikolaus, der jedem ein Geschenk brachte.

Neujahresessen

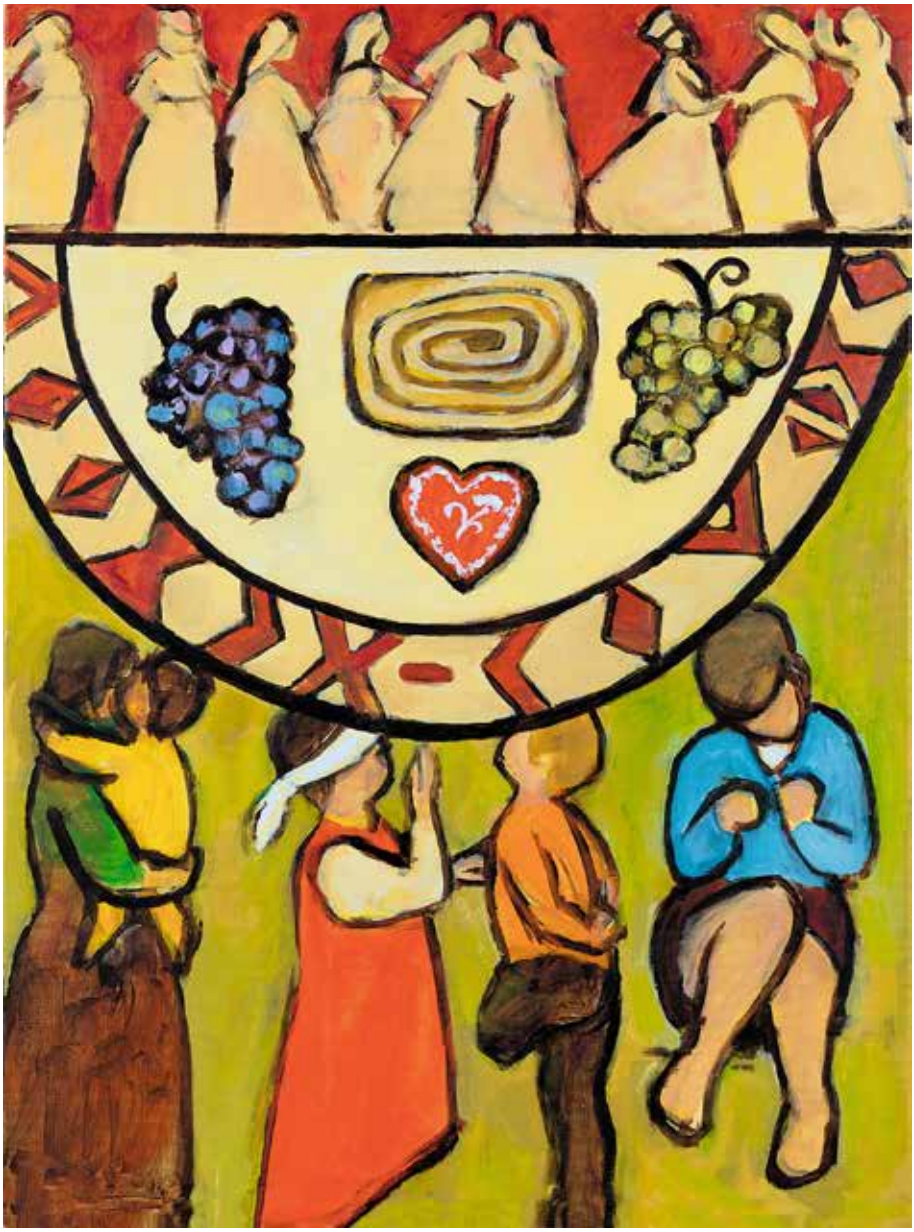
Gerade im neuen Jahr angekommen, erwartete uns ein Schäufele Essen mit Kloß und Sauerkraut, Dessert und sogar Kaffee und ein wunderschöner Jahresrückblick von Werner Hofmann als Powerpoint-Präsentation. Hier kamen vor allem die Höhepunkte wie Seniorenfasching (teilweise

sogar als Video) sowie die Fahrt ins Blaue. In den Erinnerungen konnten wir nochmals lachen und uns über so manches Lustige freuen und die schönen Bilder vom Ausflug brachten uns einen Hauch des Sommers zurück.

Seniorenfasching

Seit einigen Jahren ist im Januar an der Hofwiese ein heimliches Treiben. Die „Hofwiesen Madln“ bereiten sich zum Seniorenfasching vor. Frau Frost überrascht uns 5 Frauen jedes Jahr mit einem neuen Kostüm das sie teilweise selbst näht oder günstig kauft und dann noch ausschmückt. Dieses Jahr waren wir Indianer. Pünktlich zum Beginn zogen wir ein mit Gesang und Begrüßung und einem Gedicht von Frau Keidel über die aktiven älteren Frauen. So war auch schon der Akzent zum Lustigsein gesetzt. Als ältestes Geburtstagskind feierten wir Frau Klar. Mit ihren 91 Jahren überraschte sie uns mit 2 heiteren Gedichten die sie auswendig und mit kräftiger Stimme in ihrer Mundart vortrug. Weiter ging es mit einem lustigen Sketch. Herr Heußinger forderte uns zur Polonaise auf. Und auch wenn`s überall zwickt und ziept, es wurde getanzt. Rasend schnell verging die Zeit und mit unserem Klublied „Kein schöner Land“ klang unser Seniorenfasching aus.

Buntes Treiben im Fasching



Freitag, 1. März 19.00 Uhr

Die richtige Wahl

Den richtigen Beruf für sich zu finden ist ein wichtiger Schritt im Leben. Die Entscheidung will gut überlegt sein. Ausführliche Informationen und die Auseinandersetzung mit persönlichen Wünschen und Zielen helfen, eine gute Wahl zu treffen.

Sie wünschen sich einen Beruf, …

- der die Auseinandersetzung mit aktuellen Themen unserer Zeit beinhaltet?
- der Sinn vermittelt bei dem, was Sie tun?
- in dem Sie mit unterschiedlichen Menschen jeden Alters arbeiten können?
- in dem Sie im Team arbeiten?
- der täglich neue Herausforderungen für Sie bereithält?
- der den Glauben bunt und lebendig werden lässt?
- der für Vertrauen, Verantwortung und Verlässlichkeit steht?

Dann sind Sie als angehende Religionspädagogin oder angehender Religionspädagoge genau richtig bei uns!
Berufe an der Schnittstelle von Kirche und Gesellschaft wie der Beruf der Religionspädagogin und des Religionspädagogen haben da einiges zu bieten. Fast allen ist gemeinsam: Man hat viel mit Menschen zu tun – mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Es stecken persönliche Überzeugungen dahinter, Werte und Glaube.

Das Spektrum an Beschäftigungsmöglichkeiten ist vielfältig. Religionspädagoginnen und Religionspädagogen sind in vielen Berufsfeldern gefragt, die Berufsaussichten für die kommenden Jahre sind sehr gut. Schwerpunktmäßig sind Religionspädagoginnen und -pädagogen, die den Vorbereitungsdienst erfolgreich abgeschlossen haben, im Religionsunterricht tätig, aber auch in der Kirchlichen Bildungsarbeit.

https://www.religionspaedagogik-in-bayern.de/

Jubelkonfirmation: Silberne und goldene Konfirmation für die ganze Gemeinde

Am Sonntag, den 17. März, sind alle Jubilare aus dem Konfirmationsjahrgang 1994 eingeladen, die vor 25 Jahren von Pfarrer i.R. Werner Pöllinger in unserer Kirche konfirmiert wurden.
Erstmals feiern wir die goldene Konfirmation in unserer Kirche. Hier ist der Konfirmationsjahrgang 1969 eingeladen, der vor 50 Jahren von Pfarrer i.R. Schwemmer in unserer Kirche konfirmiert wurde.
Unsere Gemeinde heißt die JubelkonfirmandInnen herzlich willkommen und freut sich mit ihnen über diesen besonderen Anlass, der im Gottesdienst gefeiert wird.

Die diesjährigen JubelkonfirmandInnen sind:

Silberne *1

Thomas Neubauer, Martin Popp, Bernhard Röhrs, Marc Rudolph, Florian Schmidt, Marc Sennefelder, Michael Sommer, Raimund Stefanski, Sandra Brunner, Martina Friedrich, Stefanie Gruber, Monica Hinrichs, Daniela Lechner, Nadja Lehnert, Carola Rühl, Marion Schebitz, Stephanie Seitz.

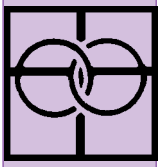
Goldene *1

Eberhard Bär, Klaus Höppe, Gerhard Kaiser, Günther Klaußner, Dieter Laugner, Peter Primus, Walter Sammetinger, Werner Schuh, Ludwig Sippel, Dieter Weihrauch, Hannelore Adelmann, Margarete Brunner, Ingrid Feix, Klara Heinlein, Marianne Kaiser, Angelika Kunz, Renate Lechner, Monika Martin, Elke Meier, Christine Rothmund, Gertrud Ulrich.

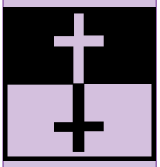
*1 Alle Namen sind im Orginal aus den Kirchenbüchern mit Stand der jeweiligen Konfirmation übernommen. Es sind keine Todesfälle, Austritte oder Sonstiges berücksichtigt.

Es ist für jede Altersgruppe ein schöner Anlass, ins Nachdenken zu kommen, was der Glaube für mein Leben bedeutet und welche Zweifel mich beschäftigen. Ein Tag, Gott zu danken für seine Begleitung durchs Leben. Es wird ausdrücklich kein Gottesdienst, der sich nur an die Jubilare richtet, denn dazu werden es zu wenige sein. Schön, wenn Sie gerade als seltener Kirchgänger neugierig vorbeikommen.

Taufen



Hochzeiten



Bestattungen

Eine Aussegnung im Haus, Krankenhaus oder Pflegeheim erleben viele Angehörige als Hilfe und Teil des letzten Dienstes am Verstorbenen. Bitte rufen Sie uns schnellstmöglich an: Tel. 302866 (Pfarramt Boxdorf). Pfarrerin Pannewick kommt gerne auch kurzfristig!

Seelsorge: Wer hilft in der Not?

Telefonseelsorge rund um die Uhr kostenfrei unter. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222

Offene Tür, ev. Beratungsstelle zum Hingehen: St. Jakob Tel. 20 97 02

Beratung der Stadtmission bei finanziellen oder sozialen Problemen: Tel. 3505-125 oder -189

Liebe Geburtstagskinder,

aus Datenschutzgründen haben wir uns dazu entschlossen nicht mehr die Anschriften unserer Geburtstagskinder im Gemeindebrief zu veröffentlichen.

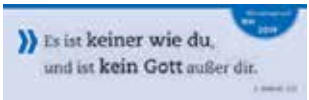
Wir gratulieren allen unseren Gemeindegliedern, die im März, April und Mai Geburtstag feiern, ganz herzlich und wünschen ihnen einen von Gott behüteten Gang durch ihr neues Lebensjahr.

Ihre Kirchengemeinde Zum Guten Hirten

März 2019

April 2019

Mai 2019



Diakonie

Neueinstellungen in der Diakonie

Da die Nachfrage nach „Hauswirtschaftlicher Versorgung“ immer größer wurde, haben wir Frau Hatixhe Elshani ab September zur Unterstützung eingestellt.

Aufgrund der vermehrten Anforderungen der Pflege- und Krankenkassen haben wir Frau Jahnel zur Unterstützung in der Verwaltung gewinnen können.

Frau Carolin Specht half uns während eines längeren Krankheitsfalles über die Zeitarbeit aus. Wir freuen uns, dass wir sie dauerhaft als Pflegefachkraft für uns gewinnen konnten.

zu Verschenken

Keyboard Wersi Entertainer
zu verschenken Tel. 0911 301732

Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde „Zum guten Hirten“, Nürnberg
(v.i.S.d.P.) Pfarrerin Franziska Pannewick Kronacher Str. 3, 90427 Nürnberg
Redaktion: Horst Hofmann - Fotos: privat oder MD Gemeindebrief
Druck: GemeindebriefDruckerei 29393 Groß Oesingen
Dieser Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte in Boxdorf verteilt.
Falls Ihr Geburtstag nicht im Gemeindebrief erwähnt werden soll, geben Sie bitte bis zum nächsten Redaktionsschluss bei uns im Pfarramt Bescheid!
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 1.5.2019

Besuchsdienst

Kontaktperson: Karin Roth
Tel.: 301154
Treffen vierteljährlich

Jugendkeller

für Jugendliche ab 11 Jahren (Kronacher Str. 3, im Keller unter dem Pfarrbüro)
jeden Montag von 17.30 bis 21.00 Uhr (außer in den Ferien)
Leitung: Rosemarie Daum
Specials im Jugendkeller: Werden im Jugendkeller bekannt gegeben

Kids-Treff

Eingeladen sind alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren – katholisch oder evangelisch. Wir treffen uns immer montags (außer in den Ferien) zwischen 16.00 und 17.15 Uhr im Jugendkeller/Gemeindesaal der Kirche!

Eltern-Kind-Gruppen Krabbelgruppe

Kinder von 0 - 3 Jahren mit ihrer Mutter oder mit ihrem Vater (!) sind herzlich willkommen
Freitags ab 9.30 Uhr
im Gemeindesaal

Kontakt: Marlies Fuchs
Tel.: 0176-76898494
marlies_fuchs@gmx.de

Bastelgruppe

Kinder ab 3 Jahre
Mittwochs 15.30 bis 16.30 Uhr

Kontakt: Katharina Uhlig,
Tel. 6370229
Uhligthomas@t-online.de

Arbeitskreis Kirchenmusik

Kontaktperson:
Detlev Reinke-Martin

Tel.:0151 10383712

Kirchenchor

Infos über die Proben beim Leiter
Walter Scherzer, Tel.: 3071884

Posaunenchor Boxdorf-Großgründlach

Proben montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Großgründlach
Leitung: Helmut Ebersberger
Tel.: 09131-979217

Frauenclub

28. März 19.00 Uhr

25. April 19.00 Uhr

23. Mai 19.00 Uhr

Kontakt:
Petra Pfann Tel.: 32263420

Frauentreff

Freitag 1. März 19.00 Uhr
Weltgebetstag (Kirche Zum Guten Hirten)

Dienstag 16. April 15.00 Uhr
Mit Schwung in den Frühling
(Ref. Heilprak. Fr. Chr. Medla)

Dienstag 14. Mai 13.30 Uhr Treffen vor der Kirche
Wir besuchen das Ludwig Erhard Museum in Fürth

Kontakt:
Ingrid Röhrs
Tel.: 303313

Seniorenclub

Donnerstag 7. März
14.30 Uhr im Gemeindesaal
Bilder aus Südfrankreich mit Herrn Frauenknecht

Donnerstag 4. April
14.30 Uhr im Gemeindesaal
Ostern mit Pfarrerin Pannewick

Donnerstag 2. Mai
14.30 Uhr im Gemeindesaal
Demenz Vortrag Psychologin Frau Englert

Spieletreff für Senioren

Jeden 2. Donnerstag im Monat
von 14.30 bis 16.30 Uhr
im Gemeindesaal

Ansprechpartnerin:
Christa Schebitz, Tel. 302673

Wunderland für Familien mit Kindern von 0-12 Jahren

19. Mai 10.30 Uhr

Erlebnisgottesdienst für Eltern mit Kindern von 0-12 Jahre

Thema: Familie - Zoff ist doof.

MITTWOCH: 13. 3. 2019

Heute geht es durch den Lorenzer Wald. Unsere Wanderung beginnt am Valzner-Weiher, weiter nach Fischbach. Dort kehren wir im „Gasthof blauer Stern“ zum Mittagessen ein. Zurück geht es wieder zum Valzner-Weiher. Unsere Kaffeepause legen wir im Inselrestaurant Valzner-Weiher ein. Von dort fahren wir zurück nach Boxdorf.

Abfahrt: 8:42 Uhr Moosäckerstr. Bus Nr. 30 bis Flughafen
weiter mit U-Bahn bis Hauptbahnhof
Abfahrt: 9:28 Uhr mit Bus Nr. 44 bis Valzner-Weiher
VAG – Streifenkarte Nürnberg-Fürth-Stein, 4 Fahrten 11,00 €, pro Fahrt 1 Abschnitt stempeln.

Mittwoch 10. 4. 2019

Unsere heutige Wanderung beginnt am Bahnhof Heroldsberg. Der Weg führt uns durch den Wald an kleinen Weihern vorbei zur Stettenbachschlucht und weiter zum Felsenkeller, wo wir eine kleine Schlucht überqueren (es ist nicht gefährlich). Von hier aus steuern wir in der Natur verbleibend das Gasthaus Meisel am Dorfplatz an. Nach dem Essen geht es zurück nach Heroldsberg. Durch Wiesen und Felder an der Gräfenbergbahnstrecke entlang. Im Cafe Volland werden wir uns noch einen Abstecher gönnen.

Abfahrt: 08:42 Uhr Bus 30 Nordostbahnhof
Abfahrt: 09:23 Uhr Nordostbahnhof RB 58717 Richtung Gräfenberg
Ankunft: 09:31 Uhr Heroldsberg
Tages-Ticket-Plus für 2 Personen Preisstufe 3 12,90 € wird empfohlen

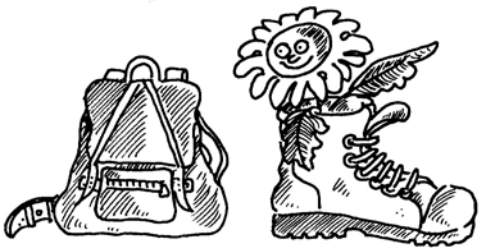
Mittwoch 8. 5. 2019

Die Distlergrotte ist heute unser Ziel. Ab Bahnhof Neuhaus a.d.Pegnitz laufen wir zur Distlergrotte, weiter geht es nach Rehberg, Mysteriengrotte, vorbei an der Schlierau Kapelle bis zur Maximiliansgrotte. Dort im Gasthof „Grottenhof“ nehmen wir unser Mittagessen ein. Nachdem wir uns gestärkt haben geht es weiter zum Krottensee. Zurück Richtung Bahnhof kehren wir noch im Gasthof „Frankenalb“ zu einer Tasse Kaffee ein.

Abfahrt: 8:22 Uhr Moosäckserstr. Bus Nr. 30 Flughafen
weiter mit U-Bahn Hauptbahnhof
Abfahrt: 9:08 Uhr (RB 58509) Bahn Gleis 21 Neuhaus
Ankunft: 10:00 Uhr Neuhaus
Tagesticket plus 2 Personen Tarifgruppe 10 für 20.30 € wird empfohlen.

Unsere Wanderungen sind freiwillig. Für Unfälle wird keinerlei Haftung übernommen.

Kontakt: Gerda Stromberger, Tel.: 0911/1324689



NATUR- UND KUNSTSTEINE
für Friedhof, Bau und Außenanlagen

ADOLF SPERNER

Steinmetz- und Steinbildhauer
Meisterbetrieb

Rotfuchsstraße 5
90427 Nürnberg

Telefon 0911 / 30 23 32
Telefax 0911 / 306 72 63

LOTTO® Bayern

Schul- und Schreibwaren
Zeitschriften
Kurzwaren
Spielwaren – Geschenkartikel
Reinigungsannahme
WELA – Produkte (Suppen, etc.)
VAG – Verkaufsstelle

Ulli Stromberger / Sieglinde Schwarz
Erich- Ollenhauer- Straße 12
90427 Nürnberg
Tel. 0911/ 301987, Fax. 0911/ 301967

www.friseur-seel.de

Am Weiher 2 a
90427 Nürnberg/Boxdorf
Telefon: 0911/305088

Haar und Beratung
Seel
Christina Coldewey

von Kopf bis Fuss auf Haare eingestellt

ELEKTRO JAKOB GbR
Haustechnik

Innungsbetrieb des
Bayerischen Elektrohandwerks

Am Weiher 15
90427 Nürnberg
Tel. (0911) 30 28 57

Manuela Schlee

Idee und Konzeption für Logo-Entwicklung, Geschäftsausstattung, Werbeanzeigen und Printmedien aller Art.

Telefon: 0157 - 524 24 110
Internet: www.schlee-marketing.de
Mail: manuela@schlee-marketing.de

Gemüsebau

DRECHSLER

- Regionales Gemüse in großer Auswahl
- Obst und Südfrüchte
- Eier aus der Region

Steinacher Straße 13
90427 Nürnberg-Boxdorf
Tel.: 09 11 / 30 28 43

FRÜHLING IM UND AUS DEM KNOBLAUCHSLAND:

verschiedene Frühjahrsblüher, Beet- und Balkonpflanzen, Gemüsepflanzen
… und in der Saison natürlich wieder Boxdorfer Spargel aus eigenem Anbau!

Wir haben für Sie geöffnet: Fr. 15 – 18 Uhr – Sa. 9 – 11 Uhr

ANDREAS APOTHEKE
andreas.apo@pharma-online.de

Lichtenfelser Str. 2a
90427 Nürnberg
Fon: 0911 30 33 54
Boxdorf

Kostenloser Medikations- und Interaktionscheck • Impfberatung für Fernreisen • Bestimmung von BMI und Körperfettmessung • Blutdruck- und Blutzuckermessung • Beratung in alternativer Medizin und Homöopathie • Orthomolekulare Nährstoffe • Schüßlersalze

Großgründlach
Reutleser Str. 22
90427 Nürnberg
Fon: 0911 30 35 15

felicitas.apo@t-online.de

FELICITAS APOTHEKE

REWE KNEUER Boxdorf

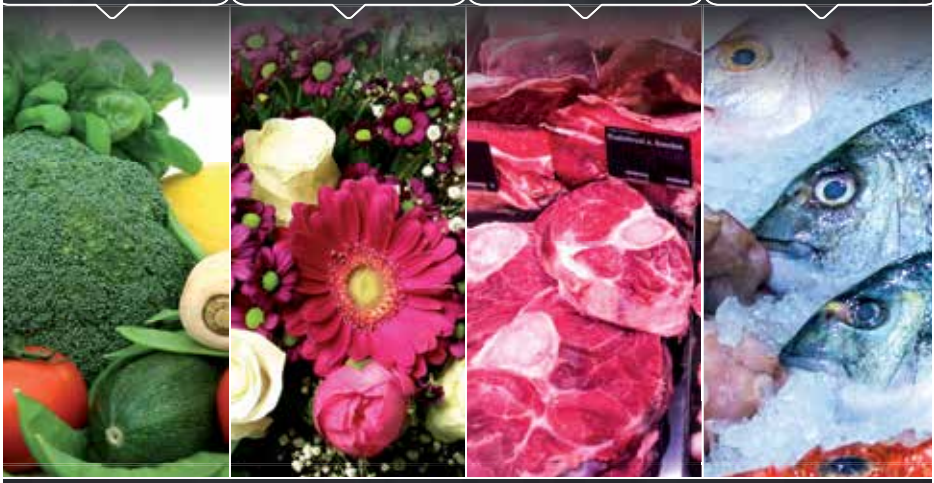
REWE Kneuer Boxdorf -
Dein Markt im Knoblauchsland

Wir ♥ unsere Kunden.

REWE
PASCAL KNEUER
DEIN MARKT

BEI UNS IM KNOBLAUCHSLAND FINDEST DU ALLES AN EINEM PLATZ!

FRISCHE LEBENSMITTEL | FLORISTIK | METZGEREI | FRISCHER FISCH



UND VIELES MEHR ...

REWE Pascal Kneuer oHG
Lichtenfelser Straße 2a • 90427 Nürnberg
eMail: info@rewe-boxdorf.de
www.rewe-boxdorf.de • /Rewe.Boxdorf
Öffnungszeiten: Mo. - Sa.: 07:00 - 20:00 Uhr

Postbank
Deutsche Post
LOTTO Bayern
GRATIS WLAN
PAYBACK

EICHHAMMER
ImmobilienPartner
Sie möchten
Vermieten
oder
Verkaufen?
„Ich berate Sie umfassend und kompetent!“
Manfred Eichhammer
EICHHAMMER
ImmobilienPartner
Boxdorfer Hauptstr. 2
90427 Nürnberg
Mobil: 0163 3303986
Telefon: 0911 30721660
www.eichhammer-immobilien.de
me@eichhammer-immobilien.de

Evang.-Luth. Pfarramt „Zum guten Hirten“

Kronacher Str. 3
90427 Nürnberg
Telefon: 0911-30 28 66
Fax: 0911-30 71 368
Pfarramt.Boxdorf@elkb.de
www.zumgutenhirten-boxdorf.de
Sprechzeiten:
Dienstag 18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag
11.00-12.00 Uhr

Pfarrerin

Franziska Pannewick (3/4 Stelle)
Telefon: 0911-30 28 66
Mobil: 0176 -520 52 301
Franziska.Pannewick@elkb.de

Sekretärin

Jutta Heberlein (8 Std. wöchentl.)
Telefon: 0911-30 28 66

Kirchenvorstand

Vertrauensleute:
Heike Wurtinger Tel.: 30 66 51
Stellvertreter:
Peter Jank Tel.: 9363086

Jugendleiterin

Rosi Daum
Telefon: 0176-60 824 000
ej.boxdorf@elkb.de

Mesnerin

Rosemarie Holdreich
Telefon: 0911-36 59 833

Bücherei-Team

Kronacher Str. 1
Telefon: 0911-30 72 828
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Mo, Mi 16.30 - 18.00 Uhr
Do 14.30 - 17.00 Uhr
gbuecherei@web.de

Kindergarten

Leitung: Nicole Knop
Kronacher Str. 3a
Telefon: 0911-30 16 16
Fax: 0911-30 72 323
www.kita-bayern.de/n/kronacher/
ev.-kindergarten.boxdorf@t-online.de

Diakoniestation des Evang. Diakonievereins Nürnberg-Boxdorf VR: 1493

Leitung: Karin Bleicher
Großgründlacher Hauptstr. 37
Telefon: 0911-93 628-40
Fax: 0911-93 628-41
Diakoniestation-bg@nefkom.net

Hausmeister/Gemeindebrief

Horst Hofmann
Telefon: 0911-301494
Mobil: 01736465698
horsthofmann@t-online.de

Konten der Kirchengemeinde:

Spenden: Sparkasse Nürnberg IBAN: DE05760501010001943630
Diakonieverein: Evang. Bank IBAN: DE74520604100002571307

Bilder der Gemeinde

Wir feiern Weihnachten in Schweden

Seniorenfasching

Abschiedslied für Judith

Lesung in rot

Konfifreizeit

Barock in Bayreuth